

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

191 (13.7.1898) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 191. Zweites Blatt.

Mittwoch den 13. Juli

(folgt ein drittes Blatt.) 1898.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 58311. III. Sicherheitsmaßregeln bei Bauten betreffend.

Es wurde die Wahrnehmung gemacht, daß die zur Verhütung von Unglücksfällen bei Bauten erlassenen Vorschriften, insbesondere §. 28 der städt. Bauordnung und die Unfallverhütungsvorschriften der städt. Bauwerksberufsgenossenschaft, häufig nicht befolgt werden. Wir bringen deshalb diese Vorschriften mit dem Anfügen in Erinnerung, daß bei Außerachtlassung derselben empfindliche Strafe zu gewärtigen ist.

Karlsruhe, den 7. Juli 1898.

Großb. Bezirksamt.

Jacob.

Gesellschaft der Karlsruher Aerzte.

Mittwoch, 13. Juli 1898, Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,

Ausserordentliche General-Versammlung im kleinen Museumssaale (Eingang Ritterstrasse).

4.1. Badischer Frauenverein. Frauenarbeitschule.

Montag den 5. September d. J., Morgens 8 Uhr, beginnen sämtliche Kurse der Frauenarbeitschule und zwar im Handnähen, Maschinennähen, Kleidermachen, Musterschneitzzeichnen, Weißsticken, Wuntsticken, Wollknäpfen, Putzmachen und Spitzenklöppeln. Auswärtige Schülerinnen können in der Anstalt volle Pension erhalten. Anmeldungen wollen baldigst bei unterzeichneter Stelle eingereicht werden.

Karlsruhe, den 9. Juli 1898.

Der Vorstand der Abteilung I.

4.1.

Aufruf zum Weihnachtsverkauf für innere Mission am 15. und 16. November 1898.

Sechzehn Jahre sind es her, seitdem die Evangelische Stadtmission, dieses bedeutsame Glied der durch die sittlichen Gefahren des Großstadtlebens hervorgerufenen christlichen Liebeswerke, auch in unserer Stadt Karlsruhe in Angriff genommen worden ist. Die Stadtmission hat in dieser Zeit in steigendem Maß durch geregelte Hausbesuche bei leiblich oder geistlich gefährdeten Familien, durch Sammlung der heranwachsenden männlichen und weiblichen Jugend, besonders auch der in Fabriken beschäftigten, durch Einrichtung von Tischvereinen und durch mannigfache biblische Besprechungen, den zerstörenden Mächten entgegen gewirkt, den erhaltenen und aufbauenden aber kräftig in die Hände gearbeitet. Wir sind darum gewiß, daß es nicht mehr einer besonderen Empfehlung bedarf, wenn wir, die Unterzeichneten, auch in diesem Jahr mit einem Aufruf zur Besteuerung für einen Weihnachtsverkauf für innere Mission vor die Öffentlichkeit treten.

Es ist uns eine werthe Pflicht, allen denen, die zu dem schönen Ertrag des letztjährigen Verkaufs von 6536 M. irgendwie beigetragen haben, den herzlichsten Dank auszusprechen, um so mehr, als nur dadurch ein empfindlicher Ausfall in anderen Einnahmen der Stadtmission ausgeglichen werden konnte. Wir bitten aber nicht minder herzlich, mit gleicher und womöglich vermehrter Freudigkeit auch zu dem diesjährigen Weihnachtsverkauf beizusteuern; es thut not, in dieser ernsten Zeit auf alle Weise die Bestrebungen zu fördern, die unserm deutschen Volk seine heiligsten Güter erhalten helfen.

Verwendung finden Gegenstände und Arbeiten aller Art, vor allem praktische, sowie solche, die sich für Armenbeschäftigungen eignen; desgleichen sind Geldbeiträge, die in den Erlös des Verkaufs verrechnet werden dürfen, willkommen.

Der Verkauf wird in den gewohnten Räumen, im großen Saale des Vereinshauses, Adlerstr. 23, jedoch voraussichtlich, aus besonderen Gründen, eine Woche früher als sonst stattfinden, also Dienstag den 15. und Mittwoch den 16. November, jeweils von morgens 10 bis abends 8 Uhr. Wir bitten daher, die uns zugebachten Gaben spätestens bis Samstag den 12. November an eine der unterzeichneten Damen gelangen zu lassen, oder auch an das Vereinsbureau, Adlerstraße 23, 3. Stock (Vereinssekretär Koch).

Wöchte das Jahr 1898, das in unserm deutschen Vaterland das fünfzigjährige Jubelfest der organisch gegliederten inneren Mission bedeutet, auch unsrer Karlsruher Stadtmission reichlichen Grund zum Loben und Danken geben! Dazu erhoffen wir auch für diesen Weihnachtsverkauf Gottes Segen und die freudige Mithilfe vieler emsiger Hände.

Frau Medizinalrat Bähr, Kaiserstr. 223; Frau Hoforganist Barner, Nowacksanlage 9; Frau Oberrechnungsrat Bauer, Ritterstr. 22; Frau Oberrechnungsrat Bed, Westendstr. 35; Frau von Bobelschwingh, Jabustr. 14; Frau von Bobman, Bismarckstr. 16; Frau General von Bülow, Excellenz, Bismarckstraße 2; Fräulein von Davans, Stefanienstraße 23; Fräulein Dill, Stefanienstr. 30; Fräulein Dittweiler, Leopoldstr. 36; Frau Geh. Rat Eisenlohr, Friedrichsplatz 13; Frau Stadtpfarrer Eisenlohr, Kriegstraße 107; Frau Geh. Rat Engler, Kaiserstraße 12; Frau Kirchenrat Fingado, Kriegstraße 104; Frau Privatier Gerhards, Amalienstraße 1; Frau von Göler, Bismarckstr. 29; Frau Generalleutnant von Grone, Excellenz, Kaiserstr. 184; Frau Geh. Rat Haas, Karl-Friedrichstr. 9; Frau Geh. Rat Harbeck, Hirschstr. 54; Frau Professor Held, Friedenstr. 17; Frau Rechnungsrat Kamm, Gartenstraße 36; Frau Sekretär Koch, Stefanienstr. 8; Fräulein Kratt, Stefanienstr. 4; Frau Oberbürgermeister Lauter, Westendstraße 59; Frau von Marschall, Moltkestr. 3; Frau Hauptlehrer Maurer, Ritterstr. 32; Frau Pfarrer Maurer Bwe., Gartenstr. 50; Frau Pfarrer Maurer, Gartenstr. 41; Frau Lehrer Mosetter Bwe., Werberstr. 29; Frau Stadtpfarrer Mühlhauer, Waldhornstr. 11; Fr. Julie Mühlhauer, Waldhornstr. 11; Fräulein M. Perrin, Kaiserstr. 124; Frau Geh. Oberregierungs-

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Bahnhofstraße 14 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von vier Zimmern nebst Küche und Keller auf 1. Oktober billigst zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

* Bürgerstraße 16 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

— Durlacher Allee 10 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Mansarde und Keller an eine ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

*3.1. Durlacher Allee 29a ist die Parterrewohnung, 4 Zimmer, Badzimmer, Veranda und Zugehör, auf 1. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

*Gartenstraße 17 ist die 3. und 4. Stockwohnung, bestehend in je 4 geräumigen Zimmern (vorne ohne Vis-à-vis, hinten mit schöner und freier Garten-Aussicht), Küche, Closet, 2 Dachkammern, 2 Kellern und allem sonstigen Zugehör, per 1. Oktober zu vermieten.

*Gartenstraße 19 (Neubau) ist die Parterrewohnung sowie der 4. Stock, bestehend aus je fünf sehr schönen Zimmern, vorne ohne Vis-à-vis, hinten mit schöner und freier Garten-Aussicht, Bad, Küche, 2 Dachkammern und 2 Kellern, sogleich oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Beierthimer Allee 7.

— Georg-Friedrichstraße 19 sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Eckladen daselbst.

*2.1. Göttestraße 1 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Keller und Zugehör auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

*2.1. Hebelstraße 4 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör wegen Verletzung auf 1. August zu vermieten.

*2.1. Herrenstraße 42 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie 2 kleinere Zimmer und 1 großer Speicher, welche sich zum Aufbewahren von Möbeln oder als Werkstätte für ein ruhiges Geschäft eignen, auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10—12 und 2—4 Uhr.

*Kapellenstraße 68, gegenüber der Lokalbahn, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit großem Balkon, Küche, schöner Kammer u. Keller auf 1. Oktober an eine geordnete Familie zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst oder in der Wirtshaus.

*3.1. Klauprechtstraße, nahe der Hirschstraße, in ruhigem Hause, eine Treppe hoch, ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 73, parterre.

*2.1. Klauprechtstraße 25 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf sogleich oder 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— Kriegstraße 125 sind herrschaftliche Wohnungen nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Einzusehen von 3—5 Uhr. Näheres Müppurrerstraße 14 im 2. Stock.

*Luisenstraße, in der Nähe des Sallenswäldchens, ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Keller an ruhige Leute sogleich zu vermieten. Zu erfragen Douglasstraße 22 im 2. Stock des Vorderhauses.

*Luisenstraße 54 ist im Neubau eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober oder früher an Leute ohne Kinder zu vermieten. Näheres parterre.

rat von Preen, Douglasstr. 7; Frau Pfarrer Ramtin, Rabettenanstalt; Frau General von Reichenau, Moltkestr. 19; Frau Buchdruckereibesitzer Reiff, Markgrafenstr. 46; Frä. Ottilie Ritzmann, Waldbornstr. 28; Frau Pfarrer Roth Wwe., Belfortstr. 6; Fräulein Emilie Roth, Bahnhofsstr. 56; Freifrau von Rüdert, Karlsstr. 55; Freifrau von Schilling, Hirschstr. 23; Frau Oberlieutenant von Schickfus und Reudorff, Jahnstr. 15; Frau Bräutl Schmidt, Akademie-
str. 73; Frau Lehrer Schmidt, Erbprinzenstr. 12; Freifrau von Selbened, Mühlburg; Frau Oberbuchhalter Sievert, Sofienstr. 83a, Fräulein Elise Sprenger, Gartenstr. 50; Frau Privatier
Stapfer, Fichtestr. 7; Freifrau von Türkheim, Bismarckstr. 59; Freifrau von Stodhorner,
Stefanienstr. 86; Frau Geh. Oberfinanzrat Vierordt, Westendstr. 49; Frau Oberkirchenratspräsident
Dr. Wielandt, Stefanienstr. 12; Frau Senatspräsident Wielandt, Hirschstr. 88; Frau Oberst
Zepf, Belfortstr. 10; Frau Dekan Zimmermann, Hirschstr. 71.

Obigem Aufruf schließen sich an und nehmen Gaben in Empfang:

in Baden-Baden: Frau General v. Klüber, Kapuzinerstr. 5;
in Pichtenthal (bei Baden): Freifrau v. Röder, Pichtenthal 77;
in Sulzfeld (bei Eppingen): Freifrau v. Göler.

Freiwillige Feuerwehr.

2.1. Wir sehen unsere Corpsmitglieder in Kenntniß, daß der

XVII. Badische Feuerwehrtag

am 30. und 31. Juli und 1. August d. J. in Vörrach, verbunden mit einer Ausstellung von
Feuerlösch- und Rettungs-Geräthschaften, sowie Mannschafts-Ausrüstungen, abgehalten wird.

Diejenigen Kameraden, welche sich hierbei betheiligen wollen, haben sich längstens bis zum
16. Juli bei unserm Adjutant W. Wirsner anzumelden, wofelbst auch von dem Programm Einsicht
genommen werden kann.

Spätere Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Das Corps-Commando.

J. B.:
Hollenweger. M. Wirsner.

Die Preisverteilung an diejenigen Lehrlinge,
welche sich bei der diesjährigen Lehrlingsarbeiten-Aus-
stellung betheiligt und eine theoretische Prüfung bestanden
haben, findet

Sonntag den 17. Juli, Vormittags 1/2 12 Uhr,
im großen Rathhauseaal statt.

Wir beehren uns, die verehrl. Mitglieder des Vereins,
die Verwandten der Lehrlinge und Freunde des Gewerbe-
standes hierzu freundlichst einzuladen.

Karlsruhe, den 6. Juli 1898. 2.1.

Der Vorstand des Gewerbevereins.



Nachweisung

über den Stand der Spar- und Leihkasse Rüppurr
für das Rechnungsjahr 1897.

Betrag der Einlagen am 1. Januar 1897	857 987 M. 86 ₰
Neue Einlagen im Jahre 1897	155 494 M. 90 ₰
Zinsengutschrift im Jahre 1897	27 844 M. 59 ₰
Aufgenommene Kapitalien	6 000 M. — ₰
auf 1 047 327 M. 35 ₰	
Im Jahre 1897 wurde von den Einlegern zurückgenommen	130 898 M. 55 ₰
Restguthaben der Einleger	916 428 M. 80 ₰
Von dem Vermögen sind angelegt:	
a. In Darlehen gegen bebungenes erstes Hypothek	429 620 M. 72 ₰
b. In Grsch. bad. Staatspapieren und Partialobligationen	448 520 M. 50 ₰
c. In Darlehen an Gemeinden	14 282 M. 54 ₰
d. In Liegenschaftskaufschillingen	2 130 M. 08 ₰
e. In Darlehen an Private gegen Schuldscheine	21 995 M. — ₰
auf 916 548 M. 84 ₰	
Kassenvorrath am 31. Dezember 1897	23 137 M. 94 ₰
Einnahmerückstände am 31. Dezbr. 1897	3 154 M. 61 ₰
Werth der Inventarstücke	433 M. 49 ₰
26 726 M. 04 ₰	
Vermögen 943 274 M. 88 ₰	
Hierauf haften Schulden	916 428 M. 80 ₰
Guthaben der Einleger nach oben.	
Bestand des Reservefonds	26 846 M. 08 ₰

Der Verwaltungsrath.

Wohnungen zu vermieten.

* Luisenstraße 91, gegenüber dem Lehrers-
seminar, ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend
aus 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde,
Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher,
auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 390 Mark.
Näheres parterre.

* Marienstr. 49 ist im 4. Stock wegen
Verfehlung eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche,
Mansarde und Zubehör sofort zu vermieten. Eben-
dasselbst ist ein noch guter Herd billig zu verkaufen.

Markgrafenstraße 16 ist eine schöne Woh-
nung von 3 Zimmern, Küche und Keller per 1. Ok-
tober zu vermieten.

Schützenstraße 68 ist der 2. Stock, bestehend
aus 5 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. Oktober zu
vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Schützenstraße 68 ist im Seitenbau eine
Wohnung von 2 Zimmern an eine kleine Familie
zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Uhländstraße 20a ist eine schöne Wohnung
im 2. Stock von 2 Zimmern, Küche und Zubehör
auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres das-
selbst im 3. Stock rechts.

* Waldbornstraße 64, Ecke der Kapellen-
straße, ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend
aus 3 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., auf 1. Ok-
tober zu vermieten. Näheres parterre.

* Werderstraße 6, nächst dem Stadtgarten,
ist der 2. Stock von 5 Zimmern und Zubehör sofort
zu vermieten. Preis 580 M. Näheres parterre.

* 2.1. Winterstraße 19 sind zwei schöne Woh-
nungen von 3 und 4 Zimmern mit Zubehör auf
1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Augusten-
straße 32, parterre, oder Schützenstraße 71, parterre.

Winterstraße 23 (Neubau) sind Wohnungen
von 3 und 2 Zimmern auf 1. Oktober oder früher
zu vermieten. Näheres Schützenstraße 68 im Laden.

3.1. Herrschaftswohnung.

Westendstraße 55 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern,
Balkon, Bad und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober
zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Ettlingerstraße 25,

in schöner, freier Lage, dem Sallen-
wäldchen gegenüber, ist eine schöne
Wohnung von 6 großen Zimmern,
Balkon, Bad, Küche u. s. w. in Speisekammer
nebst reichlichem Zubehör auf 1. Ok-
tober zu vermieten. Näheres daselbst
im 2. Stock. *2.1.

3.1. Winterstraße 12

(Neubau), nächst der Ettlingerstraße und dem
Stadtgarten, sind Wohnungen von 3 schönen,
geräumigen Zimmern, Balkon, geschlossener
Veranda (ohne Vis-à-vis), Küche, Keller,
großer Mansarde und herrlicher Aussicht so-
fort oder per 1. Oktober zu vermieten. Nä-
heres Winterstraße 4, 2. Stock.

Kaiserstraße 124a

ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von
6 Zimmern mit Balkon und Erker, Küche,
2 Mansarden und 2 Kellerabtheilungen auf
1. Oktober zu vermieten. Näheres beim
Hauselgenthümer im 4. Stock.

Wohnung zu vermieten.

— Eine schöne, neu hergerichtete
Wohnung, auf die Kaiserstraße gehend,
bestehend aus 3-4 Zimmern sammt Zu-
gehör, eine Treppe hoch, ist sogleich oder
später an eine kleine Familie zu ver-
mieten. Zu erfragen beim Eigenthümer
Waldstraße 41, eine Treppe hoch links,
von 9-11 Uhr und von 2-3 Uhr.

Wohnung zu vermieten.

Für das Winterhalbjahr vom 1. Oktober 1898
bis 1. April 1899 ist im Centrum der Stadt
(Kaiserstraße), eine Treppe hoch, eine schöne
Wohnung von 6 Zimmern und reichlichem Zu-
gehör zu vermieten. Liebhaber bitten man, ihre
Offerten unter Nr. 4979 im Kontor des Tag-
blattes abzugeben. 2.1.

Wohnungen zu vermieten.

— Markgrafenstraße 6 ist im Vorderhaus eine
Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov und
Küche sammt Zubehör, sowie eine Wohnung im
Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern und Küche,
auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Bahringers-
straße 25 im Möbelgeschäft.

Luisenstraße 68

ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern,
Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober
zu vermieten. Näheres im Laden.

Laden zu vermieten.

Winterstraße 23 ist ein Laden mit Wohnung
von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober oder
früher zu vermieten. Näheres Schützenstraße 68
im Laden.

Laden mit Wohnung

sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten: Herren-
straße 38.

Schöner, großer Eckladen,

am Berberplatz, ist mit Wohnung und Zubehör
auf Oktober anderweitig zu vermieten. Näheres
Werderstraße 53 im Bad. *2.1.

Wohnungs-Gesuche.

* Ein junges Ehepaar sucht sofort ein Zimmer
mit Küche zu mieten. Näheres Bahnhofsstraße 18
im 4. Stock.

* Eine alleinstehende Frau sucht auf 1. Oktober ein Zimmer mit Küche oder 2 kleine Zimmer, von der Herren- bis Karlstraße. Offerten im Kontor des Tagblattes unter Nr. 4968 abzugeben.

2.1. Laden-Gesuch.

Zur Gründung einer Filiale wird ein Laden mit anstößendem Zimmer, event. auch Küche und Kellerraum gesucht. Lage Stadtmitte; Wald- oder Erbprinzenstraße bevorzugt. Gesl. Offerten sind unter Nr. 4974 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer zu vermieten.

* Grenzstraße 2a ist im 2. Stock rechts ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern zu vermieten.

2.1. Georg-Friedrichstraße 29 ist im 2. Stock ein Balkonzimmer, sowie ein Mansardenzimmer sofort oder später einzeln oder zusammen zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Werderstraße 72 im Hinterhaus, 3. Stock links.

* Bürgerstraße 13 ist im 3. Stock des Seitenbaues ein einfach möbliertes Zimmer an einen Arbeiter sofort oder später zu vermieten. Preis 5 Mark per Monat.

* Ein kleines, unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen ist sofort oder auf 15. Juli billig zu vermieten: Herrenstraße 7, Hinterhaus, 2. Stock links.

* Ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 15. Juli um den Preis von 10 Mk. zu vermieten: Werderstraße 17 im 4. Stock links.

* Luisenstraße 23, nahe dem Sallenwäldchen, ist eine Treppe hoch ein gut möbliertes, einfenstriges Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Kreuzstraße 9, Ecke der Kaiserstraße, ist 2 Treppen hoch ein sehr schön möbliertes Zimmer an einen Herrn oder an eine Dame zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist an einen Herrn oder an ein Fräulein zu vermieten: Luisenstraße 34.

* Ein gut möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang ist sofort oder später zu vermieten: Waldstraße 46.

* Rüppurrerstraße 12, nahe dem Hauptbahnhof, ist ohne Vis-à-vis sofort oder später ein großes, schönes, möbliertes Zimmer an einen Beamten oder ordentlichen Arbeiter mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Schützenstraße 56, eine Treppe hoch, ist außerhalb des Glasver schlusses ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 15. d. Mts. an einen anständigen Herrn zu vermieten.

Zwei gut möblierte Zimmer sind auf 1. August zu vermieten: Herrenstraße 38.

Zimmer mit Kost.

* Ein möbliertes Zimmer ist mit ganzer Kost an einen Herrn sogleich zu vermieten: Schützenstraße 58 im 4. Stock.

Kost und Wohnung.

* Ein anständiger, junger Mann kann Kost und Wohnung erhalten: Rudolfstraße 24, parterre.

Kost und Wohnung.

* Ein solider Arbeiter kann sogleich Kost und Wohnung erhalten: Kaiserstraße 32 im Seitenbau, 3. Stock rechts.

Ein schöner Stall

für 4 Pferde ist zu vermieten und kann sogleich oder später bezogen werden. Näheres Adlerstraße 30 im Comptoir.

Zimmer mit Klavier

für jetzt oder später zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4983 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuch.

2.1. Ein großes, fein möbliertes Zimmer, event. auch Wohnzimmer mit kleinem Schlaffabinet, wird auf 15. Juli zu mieten gesucht. Parterrezimmer in der Weststadt bevorzugt. Offerten unter Nr. 4971 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

* In einer guten bürgerlichen Familie wird per 1. August vollständige Pension gesucht im Preise von 45-60 Mk. Offerten unter Nr. 4982 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sonstige Hausarbeit gerne verrichtet, findet sofort gute Stelle. Zu erfragen Bähringerstr. 30, parterre.

* Ein junges, kräftiges Mädchen, welches etwas kochen und häusliche Geschäfte gut verrichten kann, wird sogleich gesucht: Stefaniensstraße 32, parterre.

Ein fleißiges, reinliches Mädchen für Küchen- und Hausarbeit und ein jüngeres Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, werden auf 1. August gesucht: Kaiserstraße 156 im 2. Stock.

* 2.1. Auf 1. oder 15. August wird von einer kleinen Familie in Durlach ein anständiges Mädchen gesucht, welches schon in besserem Hause gedient hat und die Hausarbeiten versehen kann. Lohn 45 Mk. vierteljährlich. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein junges, anständiges Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird für leichte häusliche Arbeiten zu kleiner Familie sofort gesucht. Auch ist demselben Gelegenheit geboten, das Kochen zu erlernen. Näheres Kaiserstraße 36 a, 3 Treppen hoch. Vorzusprechen Nachmittags.

* Ein jüngeres Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird per sofort gesucht: Bähringerstraße 47 im 2. Stock.

* Marienstraße 46, 2. Stock, wird ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, gesucht und kann sofort eintreten.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht in einem bessern Hause passende Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 127 im 5. Stock.

* Ein besseres Mädchen sucht als Mädchen allein bei einer nur feinen Herrschaft sofort Stellung. Zu erfragen Schillerstraße 6 im 2. Stock links.

* Für ein junges, anständiges Mädchen wird eine Stelle zu Kindern oder kleiner Familie gesucht. Adressen beliebe man unter Nr. 4977 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf 1. August Stelle. Zu erfragen Kammerstraße 7 d, 4. Stock, Café Bauer, Eingang Thurmstraße.

Schlosser-Gesuch.

2.1. Zwei gute Arbeiter finden sogleich dauernde Beschäftigung: Adlerstraße 7.

Modes.

Eine durchaus tüchtige, branchenkundige Verkäuferin für ein hiesiges Putzgeschäft gesucht. Offerten unter Nr. 4972 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Verkäuferin-Gesuch.

Zur Führung einer Filiale der Lebensmittelbranche wird eine zuverlässige, ehrliche und gewandte Person gegen gute Bezahlung gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 4973 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Stelle-Antrag.

2.1. Gebildetes, erfahrenes Fräulein zur Stütze und Gesellschaft der Dame, sowie Erzieherinnen, Kinderfräulein mit und ohne Sprach- und Musikkenntnissen gesucht. Blacringstr.-Institut von Fräul. M. Nebinger, staatl. gepr. Lehrerin, Mannheim U. 6. 16, Ringstraße.

Ein fleißiges Mädchen

für Hausarbeit sofort gesucht. Näheres Bähringerstraße 49 im Laden.

*** 2.1. Gesucht**

wird für jetzt oder später ein Fräulein oder eine kinderlose Wittve zum Kochen und als Stütze der fränk. Hausfrau bei event. Familienanschluss in kleinen Privat Haushalt nach auswärts. Ausführl. Offerten, womögl. mit Photographie, unter Nr. 4981 an das Kontor des Tagblattes.

*** Ein junges Mädchen,**

welches Liebe zu Kindern hat, wird gesucht; ebenso eine Putzfrau: Bähringerstraße 60 a im 4. Stock links.

Ein fleißiges Küchenmädchen

findet Stelle: Waldstraße 16. 2.1.

2.1. Kellnerin

für sofort gesucht: Restauration Harmonie, Kaiserstraße 57.

Kellnerin-Gesuch.

* Eine gewandte Person für Sonntags zum Serviren gesucht: Marienstraße 34.

Junge Damen,

welche Lust haben, die Damenschneidererei gründlich zu erlernen, auch solche, welche sich darin vervollständigen wollen (hauptsächlich im Zuschneiden und Musterzeichnen), mögen sich melden bei Frau J. Winterheld, Rudolfstraße 8 im 3. Stock v.

Ein junger Arbeiter

wird per sofort gesucht. Zu melden persönlich auf dem Bureau des Stadtgartentheaters.

Hausbursche,

ein kräftiger, wird sofort gesucht: Kronenstraße 23. * 2.1.

Monatsstelle frei.

Alleinstehende Frau oder Mädchen von 9-2 Uhr für Hausarbeit gesucht. Näheres Adlerstraße 6 im 3. Stock.

Monatsfrau,

welche schön waschen kann, wird gesucht für einige Stunden Nachmittags: Stefaniensstraße 69, 1. Stock.

Monatsmädchen

oder Frau gesucht: Marienstraße 82 im 3. Stock.

Ein Knabe

wird für Morgens zum Bekleidtragen gesucht: Kaiserstraße 17 im Laden.

Commisstelle-Gesuch.

* 3.1. Ein junger Mann, welcher seine Lehre in einem hiesigen Bankgeschäft mit Erfolg bestanden hat, sucht anderweitigen Posten, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 4980 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Aushilfsköchin

sucht für sofort Stellung. Zu erfragen Scheffelstraße 51 im 5. Stock.

Ein Mädchen

sucht Stelle als Leb- mädchen in einem Kurzwaren-Geschäfte. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Tüchtige Kleidermacherin

empfehl ich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern: Leopoldstraße 15, parterre. * 2.1.

Filiale-Gesuch.

2.1. Eine geschäftskundige Wittve wünscht in Karlsruhe behufs Verkauf von Landesprodukten, Eier, Butter u. dergl. eine Filiale von einem Hofgut zu übernehmen; auch wäre dieselbe bereit, bei billiger Lieferung ein solches Geschäft auf eigene Kosten zu betreiben. Wenn gewünscht, kann jede Kaution gestellt werden. Offerten unter R. 62144b an Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.

Eine alleinstehende, fleißige Frau

sucht Mittags Beschäftigung in einer Restauration oder dergleichen: Amalienstraße 20 im Hinterhaus, parterre.

Bettconverten

werden nach neuesten Mustern schön und billig abgemäht bei M. Kühner, Markgrafenstraße 52, nächst dem Rondeauplatz, im 2. Stock des Hinterhauses.

Verloren

wurde am 30. Juni (Donnerstag) in der Sofiens- oder Leopoldstraße eine Strohtasche mit Inhalt. Der Finder wird gebeten, dieselbe Leopoldstraße 37 im 2. Stock des Hinterhauses abzugeben.

Verloren.

* Vor einiger Zeit wurde von der Adlerstraße, am Grünen Hof vorbei bis zum Bollwerk, von da zurück durch die Kronenstraße-Kaiserstraße, ein Ohrring, oxydiertes Silber mit Gold, verloren. Man bittet den Finder, denselben gegen gute Belohnung Adlerstraße 9, 2. Stock, abzugeben.

Verlaufen.



Verlaufen hat sich 1 deutscher Hühnerhund, grau-weiß, mit braunen Matten, groß, stark gebaut, ledernes Zugbalsband mit eisernem Ring. 20 Mark dem Ueberbringer oder wer genau angiebt, wo sich derselbe seit den letzten 8 Tagen aufhält. **G. Wittmer, Ettlingen.** 2.1.

Haus-Verkauf.

In der Durlacher Allee ist ein sehr rentables Herrschaftshaus mit großem Hof und schönem Garten billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4984 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

In der Nähe der Kaiserstraße ist ein zu 6% rentirendes Haus mit gutgehendem Laden unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4986 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herrschaftshaus-Verkauf.

3.1. In der Kriegstraße ist ein neues, elegant ausgestattetes Herrschaftshaus mit je 7 Zimmern im Stock sammt reichlichem Zugehör zu verkaufen. Näheres Rüppurrerstraße 14 im 2. Stock.

3 Zimmer und Bad

im Stockwerk, elegant ausgestattetes, gut rentirendes Wohnhaus mit Garten, Balkon, in hübscher Lage, bei nicht weniger als 10000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 4976 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

3.1. Bauplatz (Eckplatz)

an einer schönen Straße gelegen, wegen Wegzug billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4978 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.1. Eine neue Plüschgarnitur, zwei Divans, eine Ottomane sowie zwei gebrauchte, gut erhaltene Kanapees werden billig abgegeben bei **W. Kirschenlohr**, Tapezierer, Bürgerstraße 8.

* Ein noch ganz gut erhaltener Herd ist billig zu verkaufen: Durlacherstraße 29 im Hinterhaus, 3. Stock.

* Ein gut erhaltener, fast neuer Anzug nebst andern Kleidungsstücken sind zu verkaufen: Amalienstraße 20 im Hinterhaus, parterre.

* Eine Dezimalwaage, 5 Centner Tragkraft, und eine Kinderbettlade sind zu verkaufen: Rüppurrerstraße 94 im 3. Stock.

Ein mittlerer Eisschrank, für ein Spezeret-Geschäft geeignet, wird billig verkauft: Kronenstraße 51, parterre.

Ein Partie Hirschgeweihe, noch neu, auch einige abnorme darunter, werden billig verkauft: Kronenstraße 51, parterre.

* Kapellenstraße 10 sind im 2. Stock ein noch neuer Ovalzuber für Wasch- oder Badegebrauch und zwei gut erhaltene, eichene Ständer zum Einmachen von Kraut oder Bohnen wegen Platzmangel zu verkaufen.

Gelegenheitskauf für Brautleute.

* Wegen Verletzung eines Bräutigams ist bereits eine ganze Aussteuer billig zu verkaufen, als: 2 Bettladen mit Kissen, Matrasen u. Polstern, 1 Nachttisch, 1 Waschtisch, 4 Stühle mit geflochtener Rücklehne, 1 Vertico, 1 Spiegelschrank, 1 Divan, 1 Teppich, 2 Vorlagen, 1 Tischdecke und 1 Spiegel. Die Sachen werden auch einzeln abgegeben. Händler verboten. Näheres Gerwigstraße 6 im 2. Stock.

*3.1. Für Brautleute

ist eine schöne Aussteuer, bestehend in zwei französischen, aufgerichteten Bettstellen mit Muschelaufsatz, Nachttisch, Kommode, Chiffonniere, Eßtisch, 4 Stühle, Spiegel, Bilder, Küchenschrank, Küchentisch und Hocker, um den billigen Preis von 210 Mark zu verkaufen: Adlerstraße 40 im 2. Stock.

Photographen-Apparat-Verkauf.

Handcamara, 8x8, auch als Stativ-Apparat zu benützen, feinstes Fabrikat, nahezu neu, ist sehr billig zu verkaufen (neu 120 Mark); dergleichen ein Stativ-Apparat, 13x18, mit allem Zugehör. Näheres zwischen 12-1 oder 7-8 Uhr Abends Kaiserstraße 42, zwei Treppen hoch.

Kassenschrank,

ein mittelgroßer, gut erhaltener, bestes Fabrikat, ist um billigen Preis zu verkaufen: Markgrafenstr. 16.

Spiegel-Verkauf.

2.1. Ein Säulen-Pfeilerspiegel mit Vorbau und Gallerie, Console mit weißem Marmor nebst dazu passendem Sophaspiegel, sehr schön, sind billig zu verkaufen: Werderplatz 34 a, 1. Stock.

Rad-Verkauf.

2.1. Kaiserstraße 172 ist im Hinterhaus ein in bestem Zustand befindliches Rad preiswerth zu verkaufen. **Fr. Städter**, Posamentier.

Drei mittelgroße **Kochherde** werden billig abgegeben: Kronenstraße 51, parterre.



Baulicher Veränderung wegen

verkaufe meine selbstgefertigten Sparocherde zu bedeutend ermäßigten Preisen unter Garantie. Auch habe ich 2 schöne gebrauchte Kochherde mit 4 Ringlöchern zu billigem Preise zu verkaufen, besonders für Kofigeberei oder auf's Land; ferner 2 kleinere, gebrauchte.

Herzogshaus **Eduard Meess**, 43 Amalienstraße 43.

Umändern und Reparaturen nebst Ausmauern an alten Herden unter Garantie billigst.

Glasabschluss

für Doppelwohnung zu kaufen gesucht. **A. Metzger**, Waldbornstraße 21.

* 2 gute Zugpferde, leichte oder schwere, sind zu verkaufen: Augustastr. 8.

* **Neufundländer**, schöne Figur, wachsam und treu, billig zu verkaufen: Werderstraße 5, parterre.

* **Eine Asklepiä** ist zu verkaufen: Leopoldstraße 37 im 2. Stock des Hinterhauses.

* **Johannisbeeren**, großfrüchtige, schwarze Bang-up u. rothe Versailles, zur Weinbereitung, sind einige Zentner abzugeben: Rüppurrerstraße 56 im 1. Stock.

Hauskauf.

— Ein Käufer mit großer Anzahlung sucht für sich ein gut rentirendes Privathaus. Bismarck-, Stefanien-, Schirmer-, auch Kaiserstr. werden bevorzugt. Nur Selbstverkäufer wollen unter Nr. 4986 ihre Adresse im Kontor des Tagblattes abgeben.

2.1. **Zu kaufen gesucht:** ein Büffet, ein Spiegelschrank und ein Nachttisch. Offerten beliebe man unter Nr. 4975 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Kassenschrank

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Größe und des Preises unter Nr. 4969 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. **Ein Reibstein** wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4967 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. **Gebrauchte Dachziegel** werden 3000 bis 4000 Stück sofort zu kaufen gesucht. **Rudolf Brechtel**, Schreinerei, Schwabenstraße 20.

Ankauf.

Wer seine abgelegten Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Zeitungen, auch Möbel sehr gut zu verkaufen wünscht, sende seine Adresse an **Sal. Gutmann**, Brunnenstraße 2. Wenn gewünscht, komme in's Haus.

*2.1. **Vegetarischer Mittagstisch** gesucht. Offerten unter Nr. 4970 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Aerztliche Anzeige.

Während meiner Abwesenheit (bis 3. Sept.) haben die Güte mich zu vertreten:

- Herr **Dr. Doll**, Ritterstr. 26,
- „ **Dr. Molitor**, Kriegstr. 56,
- „ **Dr. Müller**, Kaiserstr. 88,
- „ **Dr. Spengler**, Kaiserstr. 93,
- „ **Dr. Steiner**, Werderstr. 29.

2.1. **Dr. Tross**, prakt. Arzt.

Geschäfts-Anzeige.

Das **Möbel-Transportgeschäft** von **Karl Greiner** befindet sich von jetzt ab **Walbstraße 11.**

Auch sind Räume zum Aufbewahren von Möbeln zu vergeben.

8.1. Erfrischungsmittel:

Reinen haltbaren Zitronensaft, Zitronen- und Himbeer-Syrup, Brauselimonade-Bonbons, Sodawasser, Syphons, Brausepulver, Zitronen etc. empfiehlt

Hofdrogerie Carl Roth.

= Ledercreme =

für farbige Schuhe empfiehlt 8.1. **Hofdrogerie Carl Roth.**

Façonirte Herren-Strohhüte!

Neueste Mode 1898,



von 1,25 Mt. an offerirt 6.6.

Josef Goldfarb am Hauptbahnhof.

Möbellager

12.9. von **P. Hirt**, Rüppurrerstraße 36, empfiehlt sein reich assortirtes Lager in Holz- und Polstermöbeln, als: Salons, Speise- und Wohnzimmer-Einrichtungen, 10 verschiedene Schlafzimmers-Einrichtungen, Plüschgarnituren, 20 Stück Divans in allen Farben, Wohnzimmerfophas von 35 Mt. an, Spiegel, fertige Betten, Federn, Daunens und Stoffhaare. Das Aufarbeiten sämtlicher Polstermöbel und Betten wird gut und billig besorgt.

**Verlobungs-Geschenke,
Hochzeits-
Gelegenheits-** 2.1.
grosse Auswahl und in allen Preislagen bei
Friedrich Blos,
Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Hemden-Einsätze,
glatt, gestickt, Falten und Piqué,
empfiehlt in grosser Auswahl
Obersäume und Einsätze für Re-
paratur billigst
Gustav Oberst,
88 Kaiserstrasse 88.

2.1. Zu
**Verlobungs-, Hochzeits- und
Gelegenheitsgeschenken**
bringe meine Gebrauchs- u. Luxus-
gegenstände zu M. 1.—, 2.—, 3.—,
5.— in empfehlende Erinnerung.
Karlsruher Bazar,
Kaiserstrasse 135.

Die
**besten,
billigsten,
solidesten**
Möbel!
kauft man nur
von
Jul. Weinheimer,
81/83 Kaiserstrasse 81/83.
Günstigste Gelegenheit
für Brautleute und zu Gelegenheits-
Geschenken.



Kochgeschirre
aller Art
empfehle zu bil-
ligsten Preisen
Otto Buttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke der Dordrechtstr.

H. Delpy,

**Perrückenmacher,
Karl-Friedrichstrasse 20,**
empfiehlt als Specialität:
Perrücken, Toupets und Scheitel
sowie **Stirnfrisuren,**
der Natur täuschend nachgearbeitet.
Zöpfe, Haartheile und Locken
aus unzerstörbarem Kraushaar, feder-
leicht, von bestem Material gefertigt.

Sparroste.

Müller'sche Sparroste zu allen Arten
Feuerungsanlagen und Defen, von den
kleinsten bis zu den größten Feuerungen
empfiehlt

Friedrich Lang,
Schützenstrasse 9.

3.1. **Erste**
Karlsruher Leiternfabrik
H. Raible,
Schreinerei,
Bismarckstrasse 33,
Karlsruhe,
empfiehlt jede Sorte und Grösse
Haushaltungs-, Büreau- und Ge-
schäfts-Leitern und hält stets Lager
von den einfachsten bis zu den
höhen Anleg-, Doppel- u. Schieb-
leitern in bester Ausführung.

3.1. Neben allen Sorten
Geschäftsleitern
empfehle meine neuen, verschiebbaren
Leiternböcke,
in Zimmern u. s. w. als Gerüste verwendbar, zur
gefl. Einsicht in der Grössh. Landesgewerbehalle sowie
bei Unterzeichnetem.

H. Raible, Bismarckstrasse 33.
Sämmtliche Druckarbeiten
billigt bei

Karl Aug. Tensi,
Buchbinderei, Accidenzdruckerei und
Schreibwaarenhandlung,
Adlerstrasse.

Reparaturen
an Nähmaschinen und Fahrrädern aller Systeme
werden unter Garantie billigst ausgeführt.
W. Schmith, Mechaniker,
Kapellenstrasse 22.

Neu! Bassemers Neu!
Schwarzwaldführer.
Vierte vermehrte Auflage.
Preis 2 Mk.

Illustrierter Führer
durch die schönsten
Kurorte und Hotels
des badischen und württembergischen Schwarzwaldes
von **Curt Stockhausen.**
Mit 60 Abbildungen. Preis Mk. 1.40.
Borrätzig in den Geschäften von
Müller & Gräff.
Blitz-Sommerfahrplan à 10 Pf.

Friedrichsbad,
136 Kaiserstrasse 136.

Schwimmbäder.

	1	10	100
	Bad	Bäder	Bäder
6.1.	M	M	M
1 Karte mit Kabinett	40	3 50	30
1 Karte ohne Kabinett	30	2 50	20
1 Karte für Kinder ohne Kabinett	25	2	15
Mittwochs und Samstags Abends von 7-10 Uhr			
1 Karte mit Kabinett	15		
1 Karte ohne Kabinett	10		

Schwimmunterricht

wird für ng nach Vorschrift ertbeilt.

Jahreskarten	25	M	20	M	15	M
Halbjahreskarten	20	"	15	"	10	"
Vierteljahreskarten	12	"	9	"	6	"
Monatskarten	5	"	2.50	"		"

Giltig vom Ausstellungstage an.

Bannenbäder.

	1	10
	Bad	Bäder
	M	M
1 Karte I. Klasse mit Wäsche	85	7
1 Karte II. Klasse mit Wäsche	60	5
1 Karte III. Klasse ohne Wäsche	30	

Jeden Tag von Morgens bis Abends geöffnet.

Rappenaer Soole 1 Liter 8 Pf.
100 Liter 6 M.

Massage

im Friedrichsbad Mk. 1.—
10 Karten " 8.—

Fango-Behandlung.

Ein seit 2 Jahren im Friedrichsbad mit grossem
Erfolg gegen **Rheumatismus, Gicht, Ischias**
und **chronische Frauenkrankheiten** nur auf ärztliche
Verordnung angewandtes Mittel.

Kasten-Dampfbäder

mit Frottierung sammt Wäsche und Benützung des
Ruherraums:
1 Karte Mk. 1.50,
10 Karten Mk. 12.50.

Im Monat Juni wurden im Friedrichsbad
16 456 Bäder verabfolgt, die sich folgendermassen
vertheilen: 3905 Bannenbäder, wovon 1256 à
30 Pf., wiederum eine bedeutende Zunahme gegen
letztes Jahr. 12 159 Schwimmbäder vertheilen
sich auf 4158 Erwachsene, 2043 Knaben, 1089
Damen, 2127 Mädchen und 2741 ermässigte
Bäder am Mittwoch und Samstag Abend. Die
Kurabtheilung hat ebenfalls eine erhebliche Zunahme
erfahren und wurden in derselben 248 Soolbäder,
155 Massagen, 113 Fango-Behandlungen und
124 Kasten-Dampfbäder abgegeben. Die Kur-
abtheilung, die Bannenbäder 3. Klasse, sowie die
Schwimmbäder an den billigen Abenden finden
immer mehr Anklang beim Publikum. An den
Mittwoch Abenden sind es ganz besonders die jungen
Kaufleute, die sich hier ein rendez-vous geben, um
Geist und Körper in den grünen Fluthen des
Bassins zu stärken.

Der Stolz der Hausfrau ist eine blendend weiße Wäsche, und hat sich zur Erzielung einer solchen **Dr. Thompson's Seifenpulver** unter allen anderen Waschmitteln als das beste bewährt. Achten Sie bitte genau auf die Schutzmarke „Schwan“. Überall erhältlich. 4.2.

Versichern Sie

10.10.

Ihr Rad

gegen

Diebstahl und Radunfall

bei

Fried. Maisch jun.,

Kaiserstraße 164,

Generalagent der Allgemeinen Fahrradversicherungsgesellschaft in Wittenberge.

Unsere Badekuren

mit präparierten Cont'schen Loh-Präparaten, D.R.P. Nr. 65 538, kohlen-sauren Präparaten, System Dr. Sandow, D.R.P. Nr. 61732, mit unseren präparierten Kräutern und Salzen, anerkannte, natürliche Produkte, empfehlen sich in allen Krankheiten, Leiden und Beschwerden und sind auch im eigenen Heim zu nehmen. Prospekte frei.

Hilda-Bad, Karlsruhe,
Friedenstraße 18, Telephon Nr. 522.

Bad z. „Römischen Kaiser“

1 Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Wannen-, Douche-, Römisch-irische- und Dampf-Bäder. Massage, Kneipp'sches Verfahren. Bäder in's Haus. Geöffnet den ganzen Tag, Sonntag bis 12 Uhr.

— Heute Abend von 4 Uhr ab

Extra-Fleischwürste.

Gebr. Schneider, Metzger,
Erbprinzenstraße 28.

Mittagstisch.

2.1. An einem guten Mittagstisch von 50 Pfg. an können fortwährend Herren Theil nehmen.

Restauration Harmonie,
Kaiserstraße 57.

Bernersbach im Murgthal.
Sommerfrische.

450 m über d. Meer.

Angenehmer u. billiger Sandaufenthalt mit prachtvollen Spaziergängen in den nahen Tannenwäldern. *3.3.

Gasthaus zur Blume.

— Touristen bestens empfohlen. —

Stadtgartentheater.

Mittwoch den 13. Juli:

Der Biberpelz.

Eine Diebskomödie in 4 Akten von Gerhart Hauptmann.

Donnerstag den 14. Juli:

Der lustige Krieg.

Freitag den 15. Juli:

Die offizielle Frau.

Billetverkauf: Karl-Friedrichstraße 6 von 10—1 und 4—6 Uhr.

Anfang 8 Uhr.

Flaschen.

Korbflaschen, Demyohns, Strohhlößen, Flaschenverschlüsse.

Reichassortirtes Fabriklager der

Gerresheimer Glashüttenwerke vorm. Ferd. Heye.

Generalvertreter für Karlsruhe:

Gustav Dittmar,

Telephon 80, Karlstrasse 60, Telephon 80.

Lieferung jeden Quantums sofort auf Wunsch frei in's Haus.

Schwämme u. Reisetoyette-Artikel. *2.1.

Direkter Bezug.
Grösste Auswahl.

Triester Schwamm-Lager.
Herm. Ries, Friedrichsplatz 4.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere Gattin, Mutter und Schwester

Anna Veronika Schnappinger,

geb. Schreck,

nach langem, schwerem Leiden zu sich in die Ewigkeit abzurufen.

Die trauernden Hinterbliebenen:

A. Schnappinger, Kleidermacher.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 13. Juli, Nachmittags 3 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Trauerhaus: Kaiser-Passage 28.

Dies statt jeder besondern Anzeige.

Todes-Anzeige.

Heute Nachmittags 2 Uhr entschlief sanft und gottergeben unsere innigstgeliebte, treue und unersetzliche Gattin, Mutter und Tante

Frau Bertha Eisele,

geb. Weinstein,

im 60. Lebensjahre.

Um stille Theilnahme bittet

Namens der tieftrauernden Hinterbliebenen:

A. Eisele.

Karlsruhe, 12. Juli 1898.

Trauerhaus: Schützenstraße 4.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 14. ds. Mts., Nachmittags 4 1/2 Uhr, statt.

Dies statt jeder besondern Anzeige.

Besonders günstiger Gelegenheitskauf.

Ein großer Posten

Batist- und Mullstoffe

in schönen Dessins
für Kleider und Blousen

Mtr. 65 Pfg.,

ferner

rein seidener Foulards

für Kleider und Blousen

Mtr. 68 Pfg.

Nur so lange Vorrath reicht.

**Kaufhaus
Samburger Engros-Lager**

Max Michelsohn

Rodensteiner.

Prima

Tafel-Krebse

empfiehlt

Willh. Lurck,

8.6. 16 Herrenstraße 16.

113. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung

auf
Mittwoch den 13. Juli 1898,
Vormittags 9 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Wahl des landständischen Ausschusses.
3. Berathung des Berichts der Petitions-Kommission über die Petition von Mitgliedern des badischen Bauernvereins und verschiedener Gemeinden des Landes, die Abgabe von Laubstreu aus Staats- und Gemeinbewaldungen betr.
Berichterstatter: Abg. Neuwirth.
4. Desgleichen über die Bitte der Hafenarbeiter in Mannheim, die Anstellung eines Hafeninspektors in Mannheim betr.
Berichterstatter: Abg. Schuler.
5. Desgleichen über die Petition des prakt. Arztes und Professors Dr. A. Riffel in Karlsruhe, die hygienische Forschung betr.
Berichterstatter: Abg. Reimbach.

Stadtgarten

(bei ungünstiger Witterung im kleinen Festhallsaal).

Mittwoch den 13. Juli 1898

169^{er} Concert,

unter Leitung ihres Dirigenten Herrn **Ed. Wolf.**

Anfang 8 Uhr.

Eintritt: { Abonnenten 30 Pf.,
Nichtabonnenten 50 "

Bürgerverein der Weststadt.

Mittwoch den 13. Juli, Abends 8^{1/2} Uhr,

Monatsversammlung

im Vereinslokal.

Wir laden unsere verehrl. Mitglieder freundlichst ein.

Der Vorstand.

Golf-Capes,

entzückende Neuheiten, sind soeben eingetroffen und in meinem Schau-
fenster ausgestellt.

Kaiser- und Lammstr.:
Ecke,

E. Cohen,

Kaiser- und Lammstr.:
Ecke.

Spezialgeschäft für Damencoufektion.

Katholischer Kirchenmusikverein St. Stefan.

Sonntag den 17. Juli l. J. Ausflug unserer aktiven Mitglieder
nach Heidelberg. Abfahrt Morgens 7¹².

Hierzu laden wir unsere verehrlichen passiven Mitglieder mit dem Anfügen freundlich
ein, daß Teilnehmer, welche die ermäßigte Fahrkarte beanspruchen wollen, sich bis **Samstag**
den 16. Juli, Mittags 12 Uhr, in die bei Herrn Buchbinder Dorer,
Erbsprinzenstraße 19, offenliegende Liste einzuzeichnen und zugleich den Fahrpreis mit
1 Mk. 90 Pfg. pro Person zu erlegen haben.

Dasselbst ist auch das Nähere bezüglich des Ausflugs zu erfahren.

Karlsruhe, den 12. Juli 1898.

Der Vereinsvorstand.

Fremde

übernachten vom 10. bis 11. Juli.
Alte Post. Frau Bihler, Gastw. m. Kindern von
Lehengericht. Fr. Schandelmeyer, Priv. v. Schönwald.
Dr. Goldbauer, Arzt m. Sohn, u. Schwarzmann, Kfm.
v. Frankfurt. Vogel, Gend. v. Löffingen. Redendorfer,
Insp. v. Mannheim. Köhler, Lehr. v. Göttingen. Fischer,
Ger.-Vollz. v. Staufen. Weimant, Stadtbeamter von
Konstanz. Chemann, Buchdrucker, u. Jauch, Kfm. v.
Schwemlingen.

Bratwurfsblöcke. Krause, Kfm., u. Fabian, Be-
amter v. Leipzig. Oef, Obsthändler v. Stuttgart. Gypke,
Kfm. v. Berlin. Krause, Kfm. v. Dresden. Petermann,
Kfm. v. Donabrüd. Weller, Kfm. v. Wiesbaden. Beck,
Kfm. v. Javern. Brunhart, Mech. v. Mannheim. Köppl,
Fabr. v. Birnasens. Dietrich, Reisend. v. Pfaltingen.
Seeger, Reis. v. Gannstatt. Weisse, Bildh. u. Klopfer,
Reis. v. München. Mohr, Schlossermeister m. Frau von
Engen. Veldt, Beamt. m. Frau u. Sohn v. Frankfurt.

Darmstädter Hof. Precht, Offenb.-Sekt. v. Offen-
bach. Enderlin, Eisenb.-Sekt. v. St. Gallen. Kömmer,
Sekt. v. Kassel. Neugebauer, Kfm. v. Reife. Wollen-
haupt, Lehrer v. Sachsenhausen.

Drei Könige. C. Bartschart, Sergt. v. Bruchsal.
G. Bartschart, Stat.-Vorst. v. Kösmin. Weimer, Fabr.
v. Rappeltrod. Grieshaber, Buchbindermeister v. Leipzig.
Rambach, Kfm. v. Freiburg. Ghule, Magazintier von
Drehingen.

Eber. Nühl, Arch. v. München. Ged, Techn. von
Frankfurt. Schröder u. Silberberg m. Frau, Rent. von
Berlin. v. Lichtenberg, Major a. D. v. Baden. Brat-
fisch, Beamt. v. Zweibrücken.

Geist. Frau Kirschhoff, Priv. m. Kindern u. Weh-
v. Moskau. Richter, Rent. m. Frau v. Bergsdorf.
Wörle u. Bleicher, Kfl. v. Stuttgart. Chemann und
Stambach, Kfl. v. Mannheim. Buchwald, Kfm. v. Biele-
feld. Künzel, Friedrich u. Seidel, Kfl. v. Leipzig. Siedle,
Kfm. v. Scheidegg. Naegle, Kfm. v. Nürnberg. Könige,
Kfm. v. Kronenberg. Triborg, Kaufm. v. Hannover.
Schüller, Kfm. v. Köln. Nettesheim, Kfm. v. Geldern.
Droffe, Kfm. v. Wallendar.

Goldener Adler. v. Conzen, Arzt, u. Fr. Kurth,
Priv. v. Düsseldorf. Enfinger, Stud. v. Stuttgart.
Aström u. Sgramm, Ing., u. Fr. Kraft, Sängerin v.
Berlin. Knott, Geschäftsf. v. Eisenach. Walbau, Kfm.
v. Lindenberg.

Goldene Traube. Himbel, Kfm. v. Herlingshausen.
Lorenz, Kfm. v. Offenbach. Werg, Kürschner v. Giesleben.
Schweitzer, Wirt v. Loffenau. Schäfer, Malermeister m.
Frau v. Wülfingen.

Grüner Hof. Wagner, Reg.-Baumstr. v. Bensheim.
Dreyer, Bahnstr. m. Schwester v. Friedberg. Gänner.

Fabritz, v. Barmen. Silberschlag, Insp., u. Heister,
Sekt.-Leut. v. Mannheim. Grube, Oberst v. Hannover.
Kahn, Kfm. v. Ludwigsburg. Weil, Kfm. v. Frankfurt.
Lech, Breinger u. Jägler m. Mutter, Kfl. v. Freiburg.
Steinmenger, Kfm. v. Kassel. Spennemann,
Kfm. m. Frau v. Dortmund. Zimmermann, Kfm. v.
Antwerpen. Nühl, Kfm. v. Stuttgart. Schulz, Kfm. v.
St. Johann. Nagel, Oberstleut., u. Krif, Major v.
Konstantinopel. Casas, Lopez u. Basuar, Offiziere a.
Argentinien. Dr. Rohlfung, Oberstabsarzt v. Wülhausen.
Lepp, Kfm. v. Neustadt. Lang, Kfm., u. Ebers, Leut. v.
München. Feldhoff, Kfm. v. Düsseldorf. Müller, Ing.
v. Jülich. Rab, Priv. v. Baden. Frau Nowak, Priv. v.
Magdeburg. Danco, Altmstr., u. Nachholz, Sekt.-Leut.
v. Durlach. Kober, Fabrik. v. Nürnberg. Alkopp, Stud.
v. St. Petersburg. Mayer, Apoth. v. Hirschhorn.

Hotel Germania. Graf Aug. v. Biemar, Major
a. D. v. Althof. Bassermann-Jordan, Kommerzienrath
v. Detmold. Peters, Kommerzienrath m. Frau v.
Gömnitz. Boret, Fabrik., u. Bullote, Priv. v. London.
Brehm, Fabrik. m. Frau v. Offenbach. Epedmann, Fabrik.
v. Domburg. Peters, Stud. v. Löhlingen. Müller, Ing.
v. Düsseldorf. Möller, Ing. v. Köln. Hall, Priv. v. Paris.
Dr. Schönfeld, Priv. m. Frau v. Wiltbad. Weis, Kfm.
v. München. Rosenber, Kfm. v. Amsterdam. Strauß,
Kfm. m. Frau v. Leipzig. Goldstein, Kfm. v. Berlin.

Hotel Groffe. Frau Kump, Priv. m. Tochter v.
Mannheim. Sohn, Kfm. v. Paris. Harfeld, Kfm. v.
Aachen. Wessel, Kfm. v. Donabrüd. Etze, Kfm. v. Rhepdt.
Kraudenberg, Kfm., Meyer, Fabrik., u. Sebald, Rechtsrath
v. Nürnberg. Weiler, Hartfel, Kosterlich u. Blumenthal,
Kfl. v. Berlin. Frank, Kfm. v. Baden. Weith, Kfm. v.
Nürnberg. Wiersch, Kesselbaum, Offenstedt, Schmidt,
Knoblauch, Kleinberger u. Rosenau, Kfl. v. Frankfurt.
Heinweiller, Ingen. v. Altdorf. Rubin, Direkt. v. Thieren.
v. Conzen, Kfm. v. Jülich. Amthor, Kfm. v. Almenau.
Kowanz, Kfm. v. Wien.

Hotel Leicht. Schwab, Kfm. v. Stuttgart. Steins,
Kfm. v. Neuf. Halle, Kfm. v. Wittenberg. Hönigs-
feld, Kfm. v. Wien. Reishauer, Kfm. v. Eisenach.
Gothliff, Kfm. v. Pforzheim. Stollers, Kfm. v. Gimmel-
dingen. Birk, Kfm. v. Dünningen. Bleicher, Techn.
v. Wiesbaden.

Hotel Luz. Koch, Prof. v. Furtwangen. Wittig,
Kfm. v. Nordhausen. Kegewald, Kfm. v. Pforzheim.
Bernhard, Kfm. v. Lübeck. Koburger, Kfm. v. Greiz.
Kleinberger, Kfm. v. Frankfurt. Guntroom, Kfm. v.
Gramingen. Marschand, Kfm. v. Lichtensfeld. Kap, Kfm.
v. Berlin. Roth, Kfm. v. Döschum.

Hotel Monopol. Kudeaut, Priv. v. Genf. Schmidt,
Priv. v. Baden. Dr. Ketterer m. Fam., Regimentsknecht
u. Weßermayer, Kfl. v. München. Dr. Hirsch, Prof.
v. Eßlschütz. Nolter, Ing. v. Berlin. Stengle u.

Muniquen m. Frau, Kfl. v. London. Holzinger, Kfm.
v. Frankfurt.

Hotel National. Hofmann, Ingen. v. Goslar.
Frank, Priv. m. Frau v. Freiburg. Volaberg, Prof.
m. Frau, u. Schmidt, Kfm. v. Paris. Scheuermann,
Priv. m. Frau v. Hamburg. Weisheimer, Kfm. v.
Mannheim. Ballot, Koch, Gerhard, Kfl., u. Sprink,
Fabr. v. Berlin. Ostermaier, Kfm. v. Stuttgart. Benz,
Kfm. v. Reutlingen. Ritter, Kfm. v. Düren. Kell,
Kfm. v. Birnasens. Ludwig, Kfm. v. Weimar. Gerlach,
Kunstmaler, m. Frau v. Basel. Maier u. Koles, Priv.
v. New-York. Kirbach, Restaur. m. Frau v. Gimmth.
Dr. Mayer v. Burgen. Harter, Profurist m. Frau v.
Nürnberg. Dr. Man m. Frau v. Straßburg.

Hotel Saunhäuser. Weiler, Maler v. Köln.
Fr. Müller, Priv. v. Frankfurt. Wolber, Kfm. v.
Schlitz. Gebeßler, Kfm. v. München. Panzer, Kfm.
v. Hannover.

Hotel Viktoria. Graf Balcke, Rent. v. Bularsch.
Gld, Dir. v. Altona. Witekand, Fabr. v. Offenbach.
Dr. Blankenhorn, Wittg. d. II. Kammer v. Wülheim.
Barnide, Ingen. v. Frankfurt. Schwaler, Kfm. v.
München. Collage, Wulf u. Stüllens, Kfl. v. Köln.
Keller, Kfm. v. Bremen. Andres, Kfm. v. Nürnberg.
Wallaß, Kfm. v. Aachen.

König von Preußen. Wolf, Kfm. v. Bensheim.
Straub, Kellner v. Siegelbach. Feinrich, Regist. v.
Leiberg. Pauly, Artist m. Frau v. Ambuland. Jäger,
Mont. v. Kofheim. Birl u. Rau, Buchbinder v.
Berlin. Bastian, Fabr. v. Pforzheim. Gemann, Artist
v. Köln. Erreich, Bild. v. Amgrob.

König von Württemberg. Klügel, Mont. v.
Boßhappel. Schmidt, Mont. v. Mainz. Hoffmann,
Rechtspr. v. Gernsbach. Karl, Rechtspr. v. Höffenhart.
Graf, Rechtspr. v. Tauberschlöfheim. Geil, Schreiner-
meister v. Kassel. Wenzel, Kfm. v. Berlin. Frei-
höfer, Akt.-Incipient v. Mannheim.

Rußbaum. Wegmann, Schlosser v. Schillingfürst.
Armbrüster, Kaufm. v. Heidelberg. Auhaler, Reisender
von Ulm.

Varf-Hotel. Müller, Finanzamtman m. Frau v.
Maulbronn. Stein, Fabr. Dir. v. Neustadt. Neuenberg,
Fabr. u. Radt, Kfm. v. Berlin. Fr. M. u. A. Theller,
Priv. v. New-York. Glaser, Gutbes. m. Frau v. Nord-
heim. Hug, Kfl. v. Leiberg. Trümpp, Techn. v.
Horgen. Kuhlmann, Ingen. v. Offenbach. Seyfarth,
Ingen. m. Frau v. Weierich. Niederehe, Baupsp. v.
Köln. Köpke, Priv. v. Saargemünd. Glas, Kfm. v. Brüssel.
Dreows, Kfm. v. Pforzheim. John, Kfm. v. Nürnberg.
Herrmann, Kfm. v. Mannheim. Herzog, Kfm. v. Ost-
hofen.

Prinz Max. Etambach, Kaufm. v. Mannheim.
Oberbach, Kfm. v. Oberhausen. Born u. Kippert, Kfl.
von Hanau.

Rose. Strobel, Kfm. v. Hünningen. Frau Sälge
u. Tochter v. Günzburg. Meier, Kaufm. v. Stuttgart.
Gros, Dreher v. Gaggenau. Fr. Dplert, u. Fr. Hsch-
mann, Priv. mit Nichte v. Königsberg. Heller, Schlosser
v. Wülfingen. L. u. F. Müller, Schreiner v. Bruchsal.

Schwarzer Adler. Frau Jakob, Geschäftsf. v.
Beisfort. Frau Künzler, Priv. m. Tochter v. Heilbronn.
Kessler, Kfm. v. Straßburg. Bauthner, Tourist von
Leipzig.

Weißer Bären. Walldorf, Priv. v. Stuttgart.
Krischner, Priv. m. Frau v. Erlangen. Reinhold, Defan
v. Darmstadt.

Zur schönen Aussicht. Galdy, Ing. v. Wies-
baden. Wapern, Mont. v. Heilbronn. Frau Mele v.
Potsdam.

Druck und Verlag der G. H. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Meigel in Karlsruhe.